

Idiomatische Wendungen (C1)

Idiomatische Wendungen haben folgende positive Effekte:

- Sie lösen Vertrauen aus.
 - Mit ihnen kann man alle Sprachprüfungen von A1 bis C1 bestehen.
- 5
- Sie manipulieren das Verhalten der Hörer:innen.
 - Sie lösen komplexe Phantasien aus.
 - Mit ihnen kann man Nuancen präzise ausdrücken.

Insgesamt verstärken sie den Eindruck, dass diese Person Deutsch beherrscht.

- 10 Eine idiomatische Wendung ist ein komplexer sprachlicher Ausdruck, dessen Bedeutung nicht auf seine Bestandteile, die Worte im Satz, zurückgeführt werden kann. Die einzelnen Wörter in einer idiomatischen Wendung sind meist A1 oder Komposita, die Muttersprachler:innen leicht verstehen können, z.B. Katzensprung oder Gesangsverein. Die Worte ergeben aber einen ganz anderen, nicht wörtlich zu verstehenden Sinn.
- 15 Deshalb lassen sich idiomatische Wendungen auch nicht wörtlich übersetzen. Der Versuch, sie zu übersetzen, führt zu lächerlichen Ergebnissen, siehe <https://oversettlement.de/?id=lt6660#ca>.

- 20 Idiomatische Wendungen sind C1-Marker, sie zeigen, dass man auf dem Level C1 sicher ist und präzise, humorvoll, korrekt, verbindlich, empathisch sprechen kann. Wer idiomatische Wendungen benutzt, gilt als C1-Sprecher und besteht die Prüfung.

- 25 Eine erste Sammlung von idiomatischen Wendungen, ihren Bedeutungen und einige Übungen dazu finden Sie unter <https://deutsch.lingolia.com/de/wortschatz/redewendungen>.

Es ist von großem Vorteil, wenn Sie viele kleine Alltagsgespräche (auf dem Level B2, mit idiomatischen Wendungen, ...) führen und positive Phantasien in den Köpfen Ihrer Gesprächspartner:innen auslösen und deren Verhalten manipulieren können.

- 30 Sie sollten vor der FSP in einen Kontext gehen, in dem Sie garantiert nicht sterben werden, und Automatische Sätze und/ oder idiomatische Wendungen ausprobieren. Schauen Sie, wie die Leute reagieren. Wenn Sie die Reaktionen kennen und reproduzieren können, sollten Sie in die C1-Prüfung oder die FSP gehen und diese Redemittel gezielt einsetzen.
- 35 Es ist gut möglich, dass Sie mit diesem Trick Ihre Prüfer:innen positiv überraschen.

Das Beispiel „Unter uns Pfarrerstöchtern“

Tipp: Kombinieren Sie mal
die idiomatische Wendung „Unter uns Pfarrerstöchtern“
mit hochgezogenen Augenbrauen.

40

„Unter uns Pfarrerstöchtern:
Sie sollten nicht den Termin abwarten.
Sie sollten sofort zum Arzt gehen.“

45

Effekt dieser Redewendung:
Die Stimme senkt sich, das Vertrauen steigt sofort,
die Neugier steigt auch stark an: Was willst du mir sagen?
Welche Geheimnisse kann ich jetzt von dir erfahren?

50

Das Nachdenken wird verstärkt,
die Änderung des Verhaltens ist sehr wahrscheinlich.
[Herr Baur, das ist doch Manipulation, oder? Ja, ganz sicher.
Fallen denn die Prüfer:innen auch darauf herein? Probieren Sie es aus.]

55

Was passiert, wenn die beiden Gesprächspartner nicht weiblich sind?
Der Effekt ist stärker.

Was passiert, wenn die Sprecherin eine Muslima ist und ein Kopftuch trägt?
Alle lachen und verstehen und sagen:

60

Oh, du weißt, wie man mit Menschen umgeht.
Der Effekt wird stärker.

Ein Pfarrer darf nicht heiraten (er soll 100% für seine Gemeinde da sein)
und darf keine Kinder haben.

65

Die Tochter eines Pfarrers ist in der katholischen Theorie etwas,
was es nicht geben darf.
Eine Pfarrerstochter sieht viele Dinge, die es eigentlich nicht geben darf.
"Unter uns Pfarrerstöchtern" ist ein Signal an die andere Person:
ich sage dir etwas in großem Vertrauen.

70

Die anderen Leute um uns herum wissen das nicht.

Wer in einer FSP "Unter uns Pfarrerstöchtern" ausspricht,
bekommt das Lachen und das tiefe Verstehen der Prüfer:innen und
Extrapunkte für C1-Sprechen.

75